Der Paramentenverein der Stadt Luzern

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht über die Inländische Mission der katholischen Schweiz**

Band (Jahr): **57 (1920)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

und rote Ministrantenröcke, 1 P. Meßkännchen, 1 Versehstola s. Bursa, 6 Purifikatorien, 2 Korporalien, 2 Pallen.

16. Nach Hinwil: 1 Monstranz, 1 Chorhemd, 1 Versehlaterne.

NB All den zahlreichen Wohltätern, insbesondere den allzeit emsigen Mitgliedern unseres Paramentenvereins, gebührt ein herzl. Vergelt's Gott! Eine schöne Anzahl von Diasporastationen konnte so mit den notwendigsten Paramenten bedacht werden. Leider stehen im Buche des Paramentenverwalters noch viele Wünsche, die bis dahin nicht erfüllt werden konnten. Verlangt werden insbesondere Pluviale, Meßgewänder, Alben, Chorhemden, Humeralien, schwarze und farbige Ministrantenröcke. Wo Kerzenstöcke, Weihwasserkessel, alte Kaseln, Pluvialien, Kelche und Ziborien unbenützt im Kasten stehen, möge man sie nur schicken. Sendungen und Gesuche sind an den Depot-Verwalter (Kirchenpräfekt Hermann, Regierungsgebäude, Luzern) zu richten.

Der Paramentenverein der Stadt Luzern

beschenkte im Berichtsjahre wieder 24 Kirchen, darunter einige Missionsstationen. Es erhielten:

1. Basel (Rettungsheim Katharina): 1 weißes Meßgewand, 2 Humerale, 3 Purifikatore, 2 Korporale, 3 Handtücher.
2. Hinwil (Kt. Zürich): 1 Segensvelum, 1 weiße Predigerstole, 6 Purifikatore, 2 Humerale, 2 Corporale, 2 Handtücher.
3. Langenthal (Kt. Bern): 1 Albe mit Zingulum, 1 schwarzes Meßgewand, 1 Palle, 3 Corporale, 4 Purifikatore, 3 Humerale, 3 Handtücher, 1 Beichtstole.
4. Richterswil (Kt. Zürich): 1 weiße Predigerstole, 1 Albe, 4 Corporale, 6 Purifikatore, 4 Humerale, 2 Pallen, 4 Handtücher, 1 Sackstole samt Täschchen.
5. Wartau (Kt. St. Gallen): 1 grüner Chormantel.
6. Zürich (Studentenseelsorge): 1 Albe, 1 Sackstole samt Täschchen, 1 Versehburse, 1 Hl. Oel-Täschchen.

P. S. Gesuche kann man richten an H. H. Katechet A. Hartmann, Präses, Rathausquai 7 oder an die Präsidentin Frau S. Mazzola-Zelger, Kornmarktgasse 1.

Bücher-Depot.

Verwaltet von N. Hodel, Kaplan in Root, Kt. Luzern.

1. Geschenke an Büchern.

1. Von Ungenannt aus Mels: 1 Pack verschiedener Bücher, Zeitschriften und Kalender.
2. Von Ungenannt aus Basel: 1 Schachtel diverser Zeitschriften, Broschüren und Kalender.